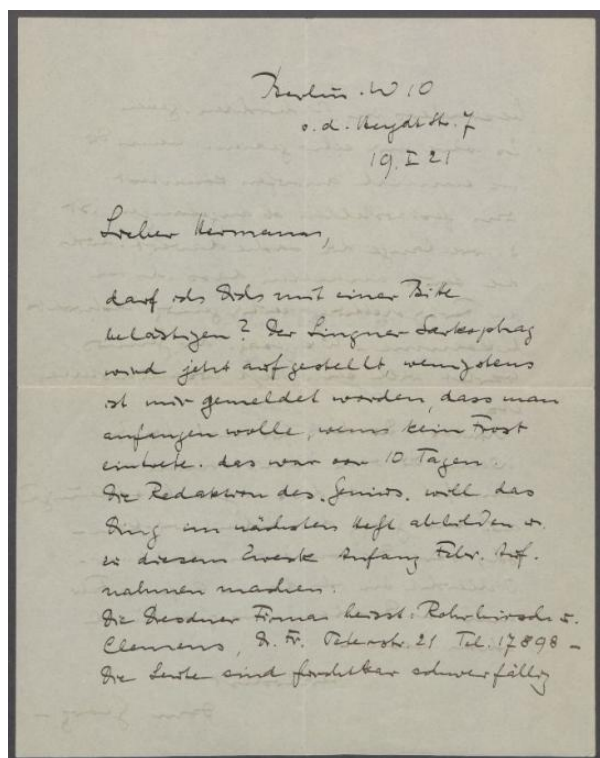




Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in

Georg Kolbe

Adressat*in

Hermann Schmitt

Datierung

19.01.1921

Umfang

1 Brief, 1 Blatt

Erwerbung

Schenkung Alexandra Habermann, 2002

Inventarnummer

GK.616.18_001

Transkript

vorhanden

Datensatz in Kalliope

3387010

Rechte

Public Domain Mark 1.0

Enthält Briefe von Georg Kolbe an seinen Freund und Förderer Hermann Schmitt. Diese wurden dem Georg Kolbe Museum 2002 geschenkt. Die Gegenbriefe von Schmitt an Kolbe wurden unter der Signatur GK.372 gesondert aufgenommen, da sie aus dem Nachlass Kolbes stammen.



Transkription

Berlin – W 10
v. d. Heydt Str. 7
19.I 21

Lieber Hermann,

darf ich Dich mit einer Bitte
belästigen? Der Lingner-Sarkophag⁽¹⁾
wird jetzt aufgestellt, wenigstens
ist mir gemeldet worden, dass man
anfangen wolle, wenn kein Frost
eintrete, das war vor 10 Tagen.
Die Redaktion des „Genius“ will das
Ding im nächsten Heft abbilden u.
zu diesem Zweck Anfang Febr. Auf-
nahmen machen.

Die Dresdner Firma heisst: Rohrhirsch u.
Clemens, Dr. Fr. Peterstr. 21, Tel. 17898 –
Die Leute sind furchtbar schwerfällig

Seite 2

besonders im „Nachrichten“ geben.
Es wäre mir sehr gedient, wenn Du
sie einmal anrufen könntest,
um festzustellen, ob angefangen ist
u. wie lange die Sache dauert; auch
die Leute anhalten, dass ich von
der Fertigstellung zeitig genug Nachricht
bekomme – Wie gesagt, der „Genius“
wartet, will sein Heft zusammenstellen
etc.

Würdest Du das für mich tun?
Wenn Du vom Ministerium aus
anrufst, wird das sogar beschleunigend
auf den Gang der Arbeit wirken –
Ich wäre Dir von Herzen dankbar –
Vielleicht bin ich dann Anfang Febr.
mal in Dresden, worauf ich mich
schon freue –

Herzlichst

Dein Georg –

Anmerkungen

(1)

Werk Georg Kolbes, 12 Steinreliefs für das Lingner-Mausoleum in Dresden, 1919/21, Stein